

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

339 (11.12.1867) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 339. (Erstes Blatt)

Mittwoch den 11. Dezember

1867.

2.2.

Bekanntmachung.

Da sich das Theaterjahr 1867 mit Ende Dezember schließt, so werden diejenigen Logeinhaber und Hauptabonnenten, welche nicht gesonnen sind, das Abonnement für das Jahr 1868 zu erneuern, ersucht, sich hierüber alsbald und längstens bis zum 15. Dezember d. J. schriftlich anher zu erklären, indem, wenn bis zu diesem Tage keine schriftliche Aufkündigung erfolgt, dieses für jene, welchen nicht Seitens der Hoftheater-Verwaltung gekündigt wird, als eine rechtsverbindliche Erklärung der ferneren Beibehaltung der betreffenden Plätze im Jahres-Abonnement nach den Bestimmungen der bestehenden Abonnements- und Logen-Ordnung angesehen wird.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen an das Secretariat der General-Administration gerichtet werden. Auch können bezügliche Aufträge bei dem Logenbeschließer Schuh, wohnhaft im Hause kleine Herrenstraße 17, gemacht werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1868 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 1 fl. 12 fr. beträgt.

Die Zettelträger werden zu Anfang des Jahres Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 30. November 1867.

General-Administration der Großh. Kunstanstalten.

Karlsruher Protestantenverein.

2.2. Wie in den beiden letzten, so wird auch in diesem Winter der hiesige Protestantenverein einige öffentliche, für Jedermann unentgeltlich zugängliche Vortrüge veranstalten. Der erste derselben findet Mittwoch den 11. Dezember, Abends 6 Uhr, im Saal der Gesellschaft Eintracht statt. Es wird sprechen: Professor Dr. Rippold aus Heidelberg über

Richard Nothe,

insbesondere über dessen Entwicklung und den Zusammenhang seiner wissenschaftlichen Principien mit der praktischen Thätigkeit. — Zugleich theilen wir mit, daß die „Protestantischen Flugblätter“, das jährlich 10 Mal erscheinende Organ des deutschen Protestantenvereins, von Neujahr an zum Jahrespreis von nur 18 fr. zu beziehen sind. Eine Subscriptionsliste liegt in der Braun'schen Hofbuchhandlung, sowie am Mittwoch Abend in der Eintracht auf, wo auch Jahresbeiträge der Mitglieder pro 1867/68 entgegengenommen werden.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1867.

Der Vorstand.

3.2.

Städtische Ersparnißkasse.

Unter Hinweisung auf §. 7 der Ersparnißkassen-Statuten ersuchen wir die Einleger der städtischen Ersparnißkasse, ihre Sparbüchlein behufs der Vergleichung derselben mit unsern Kapitalbüchern am 16., 17. und 18. Dezember d. J., Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, in dem Geschäftszimmer der Leihhausverwaltung gegen Empfangsbescheinigung abzugeben.

Zugleich bringen wir zur öffentlichen Kenntniß, daß die städtische Ersparnißkasse vom 19. Dezember d. J. bis 2. Januar f. J. geschlossen ist.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1867.

Leihhaus-Commission.

Dankfagung.

Christgeschenke habe ich erhalten: für den Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder: von Frau v. Glosmann, geb. Bierordt, 20 fl., v. G. v. B. 1 fl. 45 fr.; für das Hardthaus: von Frau S. 3 fl., v. G. v. B. 1 fl. 45 fr.; für die äußere Mission: von Frau S. 3 fl.; für die evangelische Krankenpflege: von Frau S. 2 fl.; für die evangelische Bezirksarmenpflege: von Frau S. 2 fl.; für arme Pfändner: von Kath. K. 1 fl.; für arme Kranke: von K. 1 fl., von B. 3 fl. 30 fr.; für die Diakonissenanstalt: von G. v. B. 4 fl.; für den Schwesternfond der Diakonissenanstalt: von G. v. B. 3 fl.; für die Kleinkinderschule: von G. v. B. 1 fl. 45 fr., von Frau v. G. 3 Paar Strümpfe und 3 Schürzen; für das Kleinkinderhospital in der Diakonissenanstalt: von G. v. B. 1 fl. 45 fr.; für den Bau des vierten Pfarrhauses: von Frau v. Glosmann, geb. Bierordt, 20 fl. Mit herzlichem Dank
Karlsruhe, den 8. Dezember 1867. Th. Noth, Stadtpfarrer.

Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

Dankfagung.

Wir haben folgende Gaben erhalten: von den Erben des + Amortisationskassendirektors a. D. Herrn R. Scholl 25 fl.; von der Familie des + Herrn F. Hofmann 15 fl.; von Herrn Raquet Frz. Kav. Bollmann Legat 50 fl.; für die Durlacher Rettungsanstalt von der

Bekanntmachung.

Die mit der Staatssteuer für 1868 zu erhebenden Dammbau-Kostenbeiträge betr.

Gemäß §. 12 der Vollzugsverordnung vom 12. Juli 1864 (Regierungsblatt Nr. 31) zum Gesetz über die Organisation der innern Verwaltung vom 5. Oktober 1863; ferner gemäß §. 6 des Edicts vom 24. Mai 1816 (Regierungsblatt Nr. 17) und auf Grund der über die Dammbaukosten aufgestellten Berechnungen, sowie der behufs Feststellung der Gemeindebeiträge vorschriftsmäßig gepflogenen Verhandlungen wird hiemit verkündet, daß nachstehende Gemeinde an Dammbaubeiträgen mit der Steuer pro 1868 zu bezahlen hat.

Amt Karlsruhe

Eggenstein . . . Vier Kreuzer
von 100 fl. Steuerkapital.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1867.

Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.
Baer. Nusinger.

3.3.

Hausversteigerung.

Das Nr. 16 der Stephaniensstraße dahier neben Freiherrn v. Killinger und dem Großh. Major Scheffel gelegene, zum ehelichen Gemeingute des Partikuliers José Gonzalez de Larrinaga und seiner verstorbenen Gattin gehörige, sehr solid und elegant gebaute zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäulichkeiten (worunter auch Stallung), geräumigem Hofe, Garten, Treibhaus und allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör wird auf Antrag der Beteiligten zum Zwecke der Gemeinschafts- und Erbtheilung

Dienstag den 17. Dezember l. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Herrenstraße 20 A, einer zweiten und letzten Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn der Erlös mindestens 40,000 fl.

beträgt.

Inzwischen können die Versteigerungsbedingungen bei dem Unterzeichneten täglich eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. November 1867.

Großh. Notar Stoll.

Geröstete Mandeln
in schönster, frischer Waare bei
Ludwig Fesenbeckh,
2.1. 36 Langestraße 36

C. Penrich,
3.2. 12, Waldstraße 12,
empfiehlt

feinstes **Kunstmehl Nr. 0,**
Reismehl und Puder,
neue
große und kleine **Rosinen,**
feinstgeseibten **Zucker,**
neues

Citronat und Orangeat,
schönste neue

Buglieser und erlesene Scha-
len-Mandeln,
alle Sorten

frisch und rein gemahlene **Gewürze,**
vorzügliche

Chocolade und Thee,
Vanille,
Potafche, Hirschhornsalz etc.

Macaroni
und
Suppenteig
bei **Ludwig Fesenbeckh,**
2.1. 36 Langestraße 36.

Ch. Compter, Hofconditor,
empfiehlt

Chocolade, alle Sorten, in vorzüglichen
Qualitäten und feinsten **Cacaomassen,**
Thee, acht chinesischen, in eleganter Ver-
packung,
Vanille, schönst crystallisirte,
Chocolade praliné in verschiedenem
Geschmack etc

Keine Brettener
sondern **pure Honiglebkuchen** in Herz-
und Korbelform, feine dicke **Gewürz, Nürn-**
berger braune und weiße Mandelleb-
kuchen, Basler Leckerli, Straßbur-
ger und Berliner Pflastersteine in
täglich frischer Waare und bekannter Güte
empfiehlt

Conditor **B. Ebersberger,**
11.6. Kronenstraße 50.

Feinste **Frankfurter Brenden,**
Basler Leckerli, Springerlein,
weiße **Mandel- und Haselnuslebkuchen,**
Quittenwürste, Quitten-Fleisch und
Basen etc.

empfiehlt
6.5. **Ch. Compter, Hofconditor.**

Anzeige und Empfehlung.

2.2. Nachdem ich die seit 45 Jahren bestehende **Manning'sche**

Kunst- und Handels-Gärtnerei

(laut Anzeige in Nr. 333 dieses Blattes) für alleinige Rechnung übernommen,
empfehle ich mich in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln hiemit auf's An-
gelegentlichste und bemerke noch, daß Bestellungen auf

Bouquets, Kränze etc.

von lebenden und getrockneten Blumen auch bei Herrn **Gustav Manning,**
Zähringerstraße 106, fortan für mich abgegeben werden können.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1867.

Karl Manning,
Erlinger Chaussee 1.

5.2.

B. Dobler,

177 Langestr. 177,

beehrt sich, die Eröffnung seiner

Weihnachts-Ausstellung

in

feinen **Leder- u. Cartonnagewaaren,** als:

- | | | |
|-------------------------|------------------------|-------------------|
| Portemonnaies, | Photographie-Albums, | Wandmappen, |
| Geldtäschchen, | Poesiebücher, | Feuerzeuge, |
| Cigarren-Etuis, | Nadelbüchlein, | Serviettenbänder, |
| Brillenfutterale, | Necessaires für Damen, | Papeterien, |
| Notizbücher, | Briefmappen, | Bilderbücher, |
| Brieftaschen, | Schreib-Albums, | Papierpuppen, |
| Visitenkartentäschchen, | Arbeitskästchen, | Farbenkästchen, |
| Damentäschchen, | Schreibhefte, | Gesangbücher, |

ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuch höflichst einzuladen.

Stickereien werden geschmackvoll, rasch und billig
montirt.

C. Reinholdt Sohn,

Herrenstraße 19,

empfiehlt sein **Lager feinerer Uhren,** als: Herren- und Damenuhren mit
Aufzug-Mechanismus neuester und verbesserter Bauart. Geradlinige Anker-Uhren
mit echter **Compensations-Unruhe** und **Spiral-Breguet** in Kälte und Wärme re-
gulirt. **Chronometer, Duplex, Repetiruhren,** acht Tage gehende **Taschenuhren,**
Cylinder-Damenuhren, äußerst stark und hoch gebaut, **Wiener Regulateure,** 1/4, 1/2
und Stunden schlagende, sowie das Neueste in **Pariser Pendulen, Reise- und**
Beckeruhren.

Für sämtliche Uhren wird Jahre lang Garantie geleistet.

Farbige seidene Kleider

von 11 Gulden an

bei **C. Model.**

Karlsruher Wasser

20.9. von
F. Wolf & Sohn,
 Hoflieferanten in Karlsruhe.
 Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden
 und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt
 und ist in einem so glücklichen Verhältnis
 verbunden, daß es nicht nur als ange-
 nehmes **Niechwasser**, sondern auch
 als **vortreffliches Unterstützungsmittel**
 bei Kopfschmerzen, Zahnschmerzen u. s. w.
 allen ähnlichen Produkten mit Recht vor-
 gezogen wird.
 Preis der ganzen Flasche 30 fr., die
 halbe Flasche à 18 fr.
 Hauptniederlage: **Langestraße**
104, Ecke der Herrenstraße.

Schlesischer Fenchelhonigertract

von **L. W. Eggers** in Breslau, weltbe-
 kanntes hülfreichstes Mittel bei Katarrh, Husten,
 Heiserkeit, Verschleimung etc., ist nur allein ächt
 zu haben bei
F. F. Weißbrod in Karlsruhe.

Tannique-Pommade,

welche beim Ergrauen der Haare ange-
 wandt, denselben die natürliche Farbe wieder
 gibt, bei
 6.6. **Ad. Kiefer**, Langestraße 92.

Pariser Stiefellack (Cirage Vernis)

zum Lackiren des Wachs- und Wachsleders
 in vorzüglicher Qualität bei
Conradin Haagel,
 Großh. Hoflieferant.

Schönheits-, Wasch- u. Bade- Pulver,

sowie holl. **Waschpulver** für Wäsche bei
 6.4. **F. F. Weißbrod.**

*6.3. Wiener Meerschamwaaaren

in großer Auswahl zu sehr billigen
 Preisen empfehlen
Max Levisohn & Cie.,
 Cigarren- und Tabakshandlung.

Damentaschen

und **Portemonnaies** zum Anhängen
 in reichster Auswahl bei
Sch. Nupp,
 dem Römischen Kaiser gegenüber.

Filzschuhe und Filzstiefel,

sowie alle Sorten **Winterschuhe** und
Stiefel in größter Auswahl empfiehlt
 billigt
L. Wacker,
 4.2. **Waldrstraße 37.**

Zurückgesetzte Kleiderstoffe

bei
Julius Levinger jun.,
 gegenüber dem Museum.

Schwere Lama à 12 und 14 fr.,
 5/4 **Chally**, schwerste Waare, à 14 fr.,
 eine **Barthie** gute **Châles** à 2 fl. 30 fr.,
 schwarze **Double-Paletots** von 6 fl. an,
 achtfarbiger **Kölsch**, gute Waare, à 15 fr.
 in sehr großer Auswahl.

Für bevorstehende Winteraison empfehle ich in

4.1. Champagnerweinen

die Weine meines Hauses

Jules Mumm & Comp. in Reims,

als:

Verzenay vin de Cabinet,
Impérial grand vin de Champagne,
Carte blanche (autographe) à l'aigle,
Carte rose Crémant-Ay, } 1865,

in deutschen Schaumweinen

die Weine meines Hauses

Gebrüder Kempf in Neustadt a. S.:

Deutscher Schaumwein in zwei Qualitäten,
Mouffirender Moselwein (Sparkling Moselle),
Altmannshäuser mouffirender Rothwein,
Mouffirender Johannisberger, } 1865.

Obige Weine sind in Körben und Kisten von 12, 25, 30, 50
 und 60 Flaschen verpackt.

Ferner empfehle mein Lager aller Sorten in- und aus-
 ländischer **Weine**, sowie **Spirituosien**, als: **Rum, Arac,**
Cognac etc.

Die fremden Weine können in **Originalkässern**, sowie auch in
kleineren Gebinden vom hiesigen Zoll-Lager bezogen werden
 und stehen Preislisten nebst Mustern jederzeit zu Diensten.

J. G. Deisz, Weinhandlung,
 Steinstraße 15.

Einzelne ganze und halbe Flaschen sind auch bei Herrn
W. Hirsch, Kreuzstraße 3, und Herrn
Louis Lauer, Akademiestraße 12,
 zu haben.

3.1. H. Markstahler,

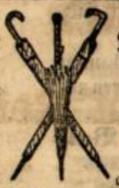
kleine Herrenstraße 13,

empfiehlt sein Lager selbst verfertigter **eiserner Kochherde** in verschiedenen
 Größen zu den billigsten Preisen und leistet für deren Güte Garantie.

Für Herren!

**Winterhandschuhe,
Halsbinden,
Cachenez,
Reisedecken,
engl. Plaids,
Hosenträger,
Cravattennadeln,
Manschettknöpfe,
Uhrketten**

bei **J. Wolff & Sohn,**
18.14. Hoflieferanten.

| | | |
|---|---|---|
| Seidene Regenschirme von 4 fl. bis 10 fl., Alpacaregenschirme von 2 fl. 18 fr. bis 4 fl., Alpaca- Kinderregenschirme von 2 fl. bis 2 fl. 30 fr., |  | Baumwollene Regenschirme von 1 fl. 24 fr. bis 2 fl. 42 fr., Kinderregenschirme von 1 fl. 12 fr. bis 1 fl. 48 fr., empfehl. |
|---|---|---|

L. Müller, Schirmfabrikant.

S. Dobmann,

31. Waldstraße 22,
empfehl. als nützliche Weihnachtsgeschenke
folgende Winter-Artikel:
Hauben und Kragen,
Winterhandschuhe in allen Größen,
Shawls für Herren,
Unterjacken,
Unterhosen,
Kinderstrümpfe, gereifte,
Winterschuhe und Pantoffeln;
ferner als billigere Geschenke:
seidene Halsbinden,
Brochen, schwarz und weiß,
Chemisetten,
Winter-Stulpen,
seidene Schälchen,
angekleidete Puppen verschiede-
ner Größe,
farbige Strick- und Ter-
necurwolle u. s. w.

2.2. Philipp Nagel,

Langestraße 53,
gegenüber der polytechnischen Schule,
empfehl. sein neu angelegtes Lager in
verzünntem Kochgeschirr, verzünnten Kaffee-
tassen, Schaum- und Schöpflöffeln, sowie
geschliffenen Kasserolen und Dmelett-
pfannen in schönster und solidester Waare
zu den billigsten Preisen.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich eine reiche Auswahl
glatter, gestickter und Spitzen-Garnituren,
Blousen und Pelserinen,
Barben, Schleier und Fanchons,
gestickte, glatte und Spizentaschentücher,
ächte Spitzen in Guipure, Valenciennes und
Points,
Möcke, Jacken und Hauben,
Kinderconfections zc. zc.

R. Laubheimer,

Weißwaarenhandlung.

5.1.

Empfehlung.

Durch vortheilhafte Baumwolleneinkäufe bin ich
in den Stand gesetzt, meine selbst fabricirten Waaren
zu früheren billigen Preisen zu verkaufen, und empfehle
deshalb, besonders zu

Weihnachtsgeschenken

sich eignend, mein großes Lager in
Baumwollzeugen jeder Breite in den aller-
neuesten Dessins,
Bettzeugen, Barchenten und Drills,
halbwollenen und wollenen Kleiderstoffen,
Unterrockstoffen in allen Qualitäten und
Farben,
Castunen zc. zc.

Ferner eine reiche Auswahl in
weißen, gedruckten und gewobenen Taschen-
tüchern in Leinen und Baumwolle,
seidenen Fichus und Foulards,
Cachenez zc. zc.

Sämmtliche Gegenstände zu den neuesten, billigsten
Preisen, weshalb zu zahlreichem Besuche ergebenst einladet

Christ. Oertel,

Kronenstraße 25.

6.2.

6.1. **Empfehlung.**

Bei Unterzeichnetem werden alle Reparaturen von Schuhmacherarbeit angenommen; auch werden Herren- und Damentiefel zum Gatschiren angenommen.

Karl Maier, Schuhmacher,
Zähringerstraße 72.



Bock-Bier

wird von heute an verzapft und empfiehlt bestens

G. Clever.

Dankagung.

Für den blind geborenen, einer Unterstützung sehr bedürftigen Bernhard Pfister aus Mosbach sind bei uns weiter eingegangen:

E. S. 2 fl.; v. d. Gesellschaft Dnr 30 fr.; Ungenannt (?) 1 fl.; Ungenannt 30 fr.

Zusammen 4 fl. — fr.

Hiezu laut Tagbl. vom 28. Novbr. 64 fl. 10 fr.

Im Ganzen 68 fl. 10 fr.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Comptoir des Tagblattes.

6.3. **Kochbücher**

sind bei

Müller & Gräff

(Zähringerstraße 96, neben Hotel Große), stets in großer Auswahl zu billigen Preisen vorrätig; besonders empfehlen wir nachstehende:

Badisches Kochbuch 1 fl. 15 fr.,

David's praktisches Kochbuch 1 fl. 48 fr.,

Geer, das billigste Kochbuch! 250 Rezepte, 24 fr.,

Kübler, das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange, 2 fl. 36 fr.,

Pöfller, bewährte Anweisung zur schmackhaften Zubereitung von Speisen, Backwerk, Gefrorenem und Eingemachtem, 1 fl. 30 fr.,

— **Kochbüchlein** für die Puppenküche, 18 fr.,

— **Kochbuch** für bürgerliche Haushaltungen, 1 fl. 15 fr.,

Supp', Gemüse' und Fleisch 54 fr. und 1 fl. 12 fr.,

Trieb, Maadalene, prakt. Kochbuch, 1 fl.

Philharmonischer Verein.

Anmeldungen zur Theilnahme am Christbaumfeste können keine Berücksichtigung mehr finden.

Witterungsbeobachtungen
im Größl. botanischen Garten.

| 7. Des. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|-------------|-------------|-----------|----------|-----------|
| 6. N. Morg. | — 4 | 27" 5" | West | trüb |
| 12. Mitt. | — 1 1/2 | 27" 5" | | Schnee |
| 6. Abds. | — 2 1/2 | 27" 6" | | |
| 8. Des. | | | | |
| 6. N. Morg. | — 1 1/2 | 27" 6" | Nordwest | Schnee |
| 12. Mitt. | — 1 | 27" 6,5" | Nord | |
| 6. Abds. | — 1 | 27" 6,5" | | |

3.2.

Decros,

seit Jahren best erprobtes Mittel, das Leder weich zu machen, dessen Haltbarkeit bedeutend zu verlängern und vor Nässe zu schützen, empfiehlt in jeder beliebigen Quantität zu billigstem Preis unter Garantie

Franz Schmidt, Schuhmachermeister,
Amalienstraße 15.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager
von **J. Wacker** aus Stuttgart

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

| | | |
|--|---------------------|--|
| eleg. Lackstiefeln | von 5 fl. 30 fr. an | desgl. in Kinderstiefeln von 1 fl. 30 fr. " |
| " Herrenzugstiefeln | " 4 fl. 48 fr. " | gewönl. Filzstiefeln ohne Besatz |
| Schaftstiefeln | " 6 fl. 30 fr. " | " Besatz |
| " mit Doppelpeltsohlen | " 8 fl. — fr. " | gewöhnl. Filzstiefeln mit Besatz |
| " Knabenstiefeln | " 3 fl. — fr. " | Beltstiefeln, eleg. garnirt |
| Ruffen-Kittlederstiefeln | " 5 fl. — fr. " | Filzpantoffeln mit Leder- sohlen |
| " Kinderstiefeln | " 2 fl. 12 fr. " | Filzpantoffeln mit Filz- sohlen |
| Kittlederstiefeln mit warmem Flanell- u. Veinwandfutter mit Elastik und zum Schnüren | " 3 fl. 18 fr. " | acht amerikan. Gummischuhen für Herren und Damen |
| desgl. Kinderstiefeln | " 2 fl. 24 fr. " | feine Paris. Ball- schuhe |
| Zeugstiefeln mit Elastik | | feine Bronceschuhe |
| Filzruffenstiefeln | " 3 fl. — fr. " | " Zeugschuhe |
| und zum Schnüren | " 2 fl. 18 fr. " | |

sowie eine große Auswahl von Kinderstiefeln in allen Gattungen 2.2.

Moguntia

Versicherungs-Gesellschaft in Mainz.

Die Gesellschaft versichert gegen Feuerchaden: Waaren, Mobilien, Fabrikutensilien, Ackergeräth, Vieh, Getraide und Futtermittel zu festen, billigst gestellten Prämien.

Zur Aufnahme von Versicherungen empfiehlt sich die Agentur zu **Karlsruhe:**

G. Wielmann, Agent der Moguntia.

Soeben ist im Verlage von **Fr. Karastat** in **Brünn** und **Wien** erschienen und durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu beziehen:

Brieflicher

Sprach- und Sprechunterricht

für das **Selbststudium der französischen Sprache**,
begründet auf die klassische und moderne Literatur,

von **Charles Noël**,

Professor der französischen Sprache und Literatur, Inhaber einer französischen Sprachlehranstalt in Wien, Besitzer der goldenen Medaille für literarische Verdienste und der von dem internationalen Comité bei der Pariser Weltausstellung (1867) ertheilt u. bronzene Medaille.

Diese Methode entspringt der thätigen Feder des rühmlichst bekannten Philologen, der seit nahezu einem Vierteljahrhundert, unaufhaltsam und unwandelbar nach Bervollkommnung des Unterrichtssystems strebend, hier eine Form geschaffen hat (Briefliche *Causeries*, zwanglose *Plaudereien*), die eine ebenso glückliche als zweckmäßige zu nennen ist.

Ch Noël's brieflicher Sprach- und Sprechunterricht, welcher zugleich Grammatik, Wörterbuch, Konversations-Handbuch, Komposition und die reichhaltigste Chrestomathie ist, umfaßt 2 Kurse, wovon jeder mindestens 18 Briefe zu je 2 *Causeries* enthält. Briefe 1 bis 10 des 1. Kurses sind eben erschienen, die übrigen folgen in kurzen Zwischenräumen nach, so zwar, daß der 1. Kursus bis Dezember d. J. vollständig sein wird.

Preis des 1. Probeheftes, 3 Bogen stark (enthaltend Vorrede, Einleitung, Vorschule, 1. und 2. *Causerie*), 5 Ngr., mit Postversendung unter Kreuzband 6 Ngr., jeder der folgenden Briefe à 8 Ngr. Der 1. Kursus im Abonnement 4 Thl., beide Kurse zusammen 6 2/3 Thl.

63.

Zu Weihnachtsgeschenken

in reichster Auswahl

zu den

allerbilligsten Preisen

bei

A. HERTZMAN,

155 Langestr. 155.

Winterpaletots,
Havelocks
für Herren u. Knaben.

Jaquettes,
Hosen u. Westen.

Flanellhemden,
Cachenez,
Cravatten
u. Slipse.

Schlafröcke
in
Double, Ratiné,
Montonné und Lama.

Joppen
und Hausröcke.

Englische
Regenröcke
und
Reiseplacids.

Grosses Lager der neuesten Stoffe,

engl., franz. und deutsches Fabrikat,

wovon Anzüge nach Maass binnen 24 Stunden angefertigt werden.

42. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung

auf Mittwoch den 11. Dezember 1867,
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des von dem Abgeordneten Fried
erstatteten Berichts über das ordentliche
Budget des Großh. Finanzministeriums für
die Jahre 1868 und 1869,
I. Domänenverwaltung,
III. Salinenverwaltung.
- 3) Berathung des von dem Abgeordneten Ni-
cola i erstatteten Berichts über das ordent-
liche Budget des Großh. Ministeriums des
Innern für die Jahre 1868 und 1869,
Tit. IX. Kultus,
" X. Unterrichtswesen,
" XI. Wissenschaften und Künste.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 11. Dez. Theater in Baden.
Minna von Barnhelm. Lustspiel in
4 Akten von Lessing.

Donnerstag den 12. Dez. IV. Quart. 137.
Abonnementsvorstellung. **Lucia von Lam-
mermoor.** Oper in 3 Akten von Donizetti.

Freitag den 13. Dez. IV. Quart. 138. Abonne-
mentsvorstellung. Dritte Gastdarstellung des
Herrn Otto Lehfeldt vom Großh. Hof-
theater zu Weimar. **König Lear.** Trauer-
spiel in 5 Akten von Shakespeare, übersezt von
Bos. Lear: Herr Otto Lehfeldt.

**Wollene Unterleibchen und Unterhosen für
Männer und Frauen, weiß und farbig in
verschiedenen Geweben,
farbige Flanell-Leibchen in besonders schöner
Auswahl,
baumwollene Unterhosen für Männer, Frauen,
Knaben und Mädchen in leichteren, mittelstarken
und ganz schweren Geweben,
wollene und baumwollene Strümpfe und
Socken in Handstickerei,
Leibbinden und Kniewärmer,**

2.2.

bestens sortirt, vorräthig

bei **Friedrich Wirth,** Langestraße 134.

Förmlicher Ausverkauf

einer Partie farbige Taffet- und Atlas-Kleider, Tuchrädchen mit und ohne Kapuzen,
Bänder, Blumen, Federn, Lingerie, Blousen, gestickte und glatte Batisttaschentücher,
Bahnden, Einsatz, Kinder-Sachen, schwarze und weiße ächte Spitzen und Schleier,
Korsetten etc. Sämmtliche Artikel meist französische Waaren.

NB. Sehr schöne Seemuscheln, worunter Weibkesseln, sind mir in Com-
mission gegeben.

C. Salpben, Zähringerstraße 110.

**Warme Winterkleider,
Tuch, Flanell,
Linsey Woolsey**
empfehl't zu billigen Preisen
J. Weeber.

2.1.

Wochengottesdienst. — Donnerstag den 12. Dezember. Kleine Kirche, Vormittags 9 Uhr: Hr. Kirchenprediger Lindenmeyer.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.